

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 102 (2015)
Heft: 10: Dichte und Nähe =Densité et proximité = Density ans proximity

Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

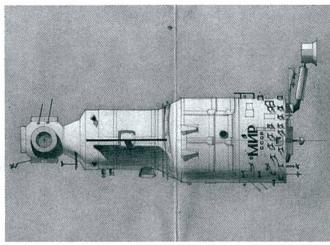
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen



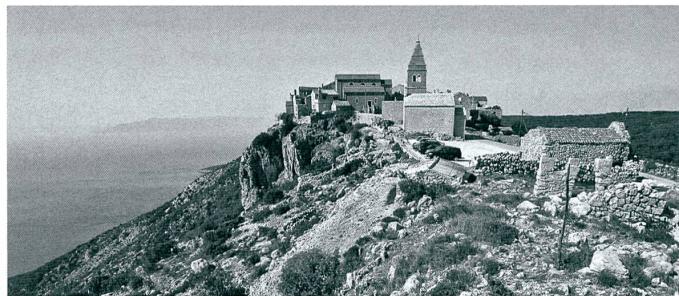
Ausstellungshinweis

Design für die sowjetische Raumfahrt. Die Architektin Galina Balaschowa

Deutsches Architekturmuseum
Frankfurt am Main
bis 15. November 2015
www.dam-online.de

«Machen Sie es moderner!» – so der Kommentar eines Funktionärs zu Balaschowas ersten Entwurfszeichnungen für eine bemannte Raumkapsel 1963. An den Auftrag gekommen ist die damals 32-jährige Architektin sozusagen durch die Hintertür des russischen Raumfahrtprogramms; als Chef-Architektin einer Raketen-

Konstruktionsfabrik nahe Moskau zeichnete sie bis dahin vor allem Hallen, Wohnbauten und auch ein Kulturzentrum. Ihr Zugang zur Architektur der Schwerelosigkeit war denn auch geprägt von der damaligen, für die Sowjet-Moderne typischen Mischung aus Kühnheit, Heimatgefühl und stoischem Pragmatismus – mit fortschreitender Entwicklung Richtung letzterem. Dennoch bezeichnete Balaschowa ihren Entwurf für die Raumstation *Mir* und seine Umsetzung Anfang der 1980er Jahre als besonders gelungen, denn sie leitete unter anderem auch die Ingenieur-Arbeiten für deren Form und Massenverteilung. Funktionaler und moderner im Sinne Moderner Architektur hätte ihre Arbeit nicht sein können. Und doch schwingt in ihren Entwürfen immer die russische Seele mit. Koloratur, Anordnung von Bedien- und Haltelementen sowie Apparaturen waren mehrere 100 Kilometer über der Erde mit Hingabe ans Detail und Sinn für Praktik wie Ästhetik in den begrenzten Raum gezeichnet. — *tj*



Ausstellungshinweis

Kroatische Inseln. Baukultur über Jahrhunderte

Ringturm, Schottenring 30, Wien
bis 23. Oktober 2015
Katalog im Müry Salzmann Verlag, Salzburg,
ISBN 978-3-99014-125-0

Mittlerweile ist eine anschauliche Reihe entstanden: Zunächst an Ausstellungen, die der Kurator Adolph Stiller seit geraumer Zeit für die Wiener Versicherungsgesellschaft im Schauraum ihres Hauptsitzes im Ringturm organisiert, in jüngster Vergangenheit meist über Regionen und Städte in Osteuropa. Die jeweils informativ aufgemachten Kataloge, wie jener zur aktuellen Ausstellung erschienene 51. Band der Reihe «Architektur im Ringturm» bezeugen das. Nach Belgrad, Montenegro und

Mähren werden nun die Kroatischen Inseln vorgestellt. Die Schau der Kuratoren Adolph Stiller, Luka Skansi, Marijan Bradanović vermisst die Baukultur der rund 1200 Inseln – nur 70 davon sind bewohnt – zwischen der Bucht von Rijeka im Norden und Dubrovnik im Süden. Dabei werden historische Stätten wie Hvar, Koržula oder Rab beleuchtet, genauso wie die ersten Gehversuche des Tourismus in der Habsburger Monarchie, Ikonen der Moderne wie die Bauten von Nikola Dobrović, aber auch zeitgenössische Bauten: Wohnungsbau Capsula in Cres von Ivana Ergić, Vanja Ilić und Vesna Milutin, die Schule auf der Insel Krk von Saša Randić und Idis Turato oder das Ferienhaus von Bevk-Perović auf der Insel Silba. Der Katalog ist unentbehrlich fürs Reisegepäck in den Herbsturlaub. — *rz*

RENGGLI

HOLZBAU WEISE



VERÄNDERN UND WEITER- ENTWICKELN MIT HOLZ.

Energetische Sanierungen, Aufstockungen und Anbauten im Holzsystembau – effizient geplant und in kürzester Bauzeit realisiert.

www.renggli-haus.ch

